Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 859

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 158.

Manath zahlen kann, oder einen borg überkommen, kan man Ihn aus dem landt relegierlich machen. Ende.
(156v) Register. Tit.: *Index.*
(I*r–v) leer.
Parallelüberlieferung: Innsbruck, ULBT, Cod. 982, Cod. 986, Cod. 1120 (gekürzte Fassung); Innsbruck, TLMF, Dip. 456, T. V/1, 1r (gekürzte Fassung). Vgl. dazu die Instruktionen für die Landgerichtsobrigkeit anderer Autoren in Innsbruck, ULBT, Cod. 806, 211r–329v und Cod. 928 und die Kommentare Frölichs zur Tiroler Landesordnung in Cod. 806, 336r–449r.
Dieser Text wird in der Literatur über Frölich von Frölichsburg nicht erwähnt, bekannter ist seine 1696 im Druck erschienene „Nemesis Romano Austriaco Tyrolensis".
Zum Autor s. H. Staudinger, Beamtenschematismus der drei o. ö. Wesen in den Jahren 1679–1710. Diss. Innsbruck 1967, 478f.; H. Hochenegg, Johann Christoph Froelich von Froelichsburg (1657–1729), ein menschlich fühlender Strafjurist (*Menschen und Fluren. Studien zur Rechts-, Wirtschafts- und Kulturgeschichte* 10). Innsbruck 1974, 61–65; G. Oberkofler, Zur Geschichte des Strafrechts an der Innsbrucker Rechtsfakultät. *Tiroler Heimat* 38 (1974) 81–83.

A. O.

Cod. 859

PROTOKOLLE UND AKTEN DES TIROLER LANDTAGES VON 1790 UND 1817

II 45 A. Vorbesitzer unbestimmt. Pap. 137, I* Bl. 390 × 245. Innsbruck, um 1791 und 1817.

B: 15 Faszikel unterschiedlichen Umfangs und unterschiedlichen Formats, Fasz. 1–14 betreffend die Jahre 1790 und 1791, Fasz. 15 das Jahr 1817. Vergilbtes, fleckiges Papier. Ränder tw. unregelmäßig beschnitten. Gegenblatt zu Bl. 1 (Vorsatzblatt) als VDS, Gegenblatt zum Nachsatzblatt als HDS.

E: Schmuckloser neuzeitlicher Gebrauchseinband: marmoriertes Papier über Pappe, Innsbruck, 19. Jh. Ränder stark beschädigt. VDS und HDS: Papier, am VDS Signaturen und Vermerk *(Vide Grundzettel)*, HDS leer.

G: Unsicher, wann und auf welchem Weg die Hs. an die ULBT gelangte, möglicherweise über Johann Albertini, Direktor der ULBT 1822–1828 (s. Hittmair 91), vgl. Bl. 1r Nennung des Johann Baptist Albertini (s. bei Inhalt), wohl eines Onkels des genannten Johann Albertini (nicht Vaters, da beide Geistliche; beide in Brez im Nonsberg geboren). Am VDS alte radierte Signatur der ULBT *II* […] *A*.

L: Wilhelm II 73. – Wretschko–Sprung 30.

Acta diaetae Tyrolensis de anno 1790 (Landtagsprotokolle) mit Beilagen und Akten aus dem Jahr 1817.
Sammlung bzw. Kopien von Protokollen, gesammelt von Johann Baptist Albertini ca. 1791, ergänzt im 19. Jh. durch Fasz. 15, möglicherweise durch den Direktor der ULBT Johann Albertini (s. bei G), welcher die Sammlung Fasz. 1–14 von seinem Onkel Johann Baptist Albertini übernommen haben könnte. Die Sammlung der Fasz. 1–14 muss bereits im 18. Jh. erfolgt sein, da Albertini nur bis 1795 in Innsbruck war, Fasz. 15 wurde vor der Bindung im 19. Jh. wohl an der ULBT eingefügt.
Zum Landtag von 1790 vgl. TLA, Landschaftliches Archiv, Landtagsakten, Offener Landtag 1790, Postulatskongreß 1790, Fasz. 19–27; Brixen, Diözesanarchiv, Hofarchiv, Landtagsakten LAB 1790.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 859

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 159.

(1r) Titelblatt: *Acta Dietæ Tyrolensis de Anno 1790 eodem anno Oeniponti et Viennæ collecta* (von anderer Hand: *in 12 Abtheilungen Nebst der a. h. Entschließung Sr. Maj. des Kaisers Leopold II. auf die verschiedenen Punkte der 12 Abtheilungen de dato Wien 4. März 1791.*) *a J. B. Albertini generalis Seminarij Ex-Rectore.* Darunter von Hand 19. Jh. (Johann Albertini?): *In fine annectitur copia Convocatorii Ordinum Tyrol. unacum responso ab his ad Cæsarem dato anno 1817.*
Zu Johann Baptist Albertini (1742–1820), Rektor des 1782 gegründeten, 1790 aufgehobenen Generalseminars in Innsbruck, s. I. De Luca, Journal der Literatur und Statistik I. Innsbruck 1782, 37; H. Ewaldt, Das Innsbrucker Generalseminar. Diss. Innsbruck 1951 (ungedruckt), bes. 76–93. Albertini blieb nach der Aufhebung des Generalseminars in verschiedenen Funktionen in Innsbruck und übersiedelte 1795 nach Klagenfurt.
(1v) leer.

I (2–21)

B: Format 360 × 220. Von Bl. 20 ca. ein Viertel herausgerissen.

S: Blätter in der Mitte gefaltet, linke Hälfte leer. Schriftraum ca. 330 × 110 mit wechselnder Zeilenzahl. Kurrentschrift von zwei Händen: 1) Bl. 2r–11v; 2) Bl. 12r–18r.

1 (2r–18r) Protokolle der Sitzungen von 1790 Juli 28, 29, 30 und 31, betreffend u. a. die Neuordnung der kirchlichen Verhältnisse nach dem Tod Kaiser Josephs II. unter Kaiser Leopold II.
(18v–21v) leer.

II (22–31)

B Format 390 × 245.

S: Blätter in der Mitte gefaltet, linke Hälfte leer. Schriftraum ca. 340/360 × 120 mit wechselnder Zeilenzahl. Kurrentschrift von zwei Händen (getrennt nach den Lagen).

2 (22r–26v) Bemühen um die Wiedererrichtung der 1782 in ein Lyzeum umgewandelten Universität (1792 wieder in eine Universität umgewandelt).
Tit.: *Auszug aus dem bey dem offenen Landtag zu Innsbruck vom Herrn Johann Christoph Unterrichter von Rechenthal geführten Vortrag.*
(27r–v) leer.

3 (28r–30v) Protokoll der Sitzung von 1790 August 4.
Tit.: *Landgericht Imst für sämtliche Gerichte des Viertels Oberinnthal.*
(31r–v) leer.

III (32–41)

B: Format 360 × 230.

S: Blätter in der Mitte gefaltet, linke Hälfte leer. Schriftraum ca. 325 × 120 mit wechselnder Zeilenzahl. Kurrentschrift.

4 (32r–41r) Protokoll der Sitzung von 1790 August 10, betreffend kirchliche Verhältnisse in Tirol.
Tit.: *Vorgetragen den 10ten August 1790.*
(41v) leer.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 859

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 160.

IV (42–51)

B: Format 390 × 245.

S: Blätter in der Mitte gefaltet, linke Hälfte leer. Schriftraum ca. 340 × 120 zu 28–30 Zeilen. Kurrentschrift. Schrift wie Fasz. 3, 5 und 6.

5 (42r–46v) Protokoll der Sitzung von 1790 August 10, betreffend kirchliche Verhältnisse in Tirol.
Relation *Hr. von Unterrichter für Se. Eminenz den Hr. Cardinal Grafen von Migazzi* (Christoph Anton von Migazzi 1714–1803, Fürsterzbischof von Wien) mit Diskussionsbeiträgen weiterer Abgeordneter.

6 (47r–50v) Protokoll von 1790 August 14, betreffend zahlreiche Einzelfragen unterschiedlichen Inhalts.
(51r–v) leer.

V (52–65)

B: Format 375 × 115.

S: Blätter in der Mitte gefaltet, linke Hälfte leer. Schriftraum ca. 335 × 110 zu 28–30 Zeilen. Kurrentschrift. Schrift wie Fasz. 3, 4 und 6.

7 (52r–54v) Protokoll der Sitzung von 1790 August 16. Diskussionsbeitrag Joseph Maria von Schunk (?).
(55r–v) leer.

8 (56r–65r) Protokoll der Sitzungen von 1790 August 16 und 18, betreffend Einzelfragen unterschiedlichen Inhalts, u. a. Einsetzung eines Ausschusses zur Ausarbeitung eines Verfassungsentwurfes.

VI (66–71)

B: Format 390 × 240.

S: Blätter in der Mitte gefaltet, linke Hälfte leer. Schriftraum ca. 340 × 120 zu 28–30 Zeilen. Kurrentschrift. Schrift wie Fasz. 3, 4 und 5.

9 (66r–71r) Protokoll der Sitzung von 1790 August 17, betreffend die Wahl des Landeshauptmanns mit Bericht des Hofkommissärs Franz Graf Enzenberg und ausführlicher Stellungnahme des Abtes von Marienberg Placidus Zobl.
(71v) leer.

VII (72–75, 80)

B: Format 235 × 185. Bl. 74 eingeklebtes Einzelblatt.

S: Schriftraum 220 × 180 mit wechselnder Zeilenzahl. Kurrentschrift. Schrift wie T. VIII.

10 (72r–74v) Protokoll der Sitzung von 1790 August 24, betreffend Einzelfragen unterschiedlichen Inhalts.
(75r–80v) leeres Doppelblatt 360 × 215, darin eingebunden Bl. 76–79.

VIII (76–79)

B: Zwei Doppelblätter, Format 235 × 185.

S: Schriftraum 220 × 175 mit wechselnder Zeilenzahl. Kurrentschrift. Schrift wie T. VII.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 859

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 161.

11 (76r–79v) Relation des Landschaftsbuchhalters von Eyberg, betreffend die zukünftige Landesverfassung.
Tit.: *Eigenhändig verfaßt von Landschafts Buchhalter Eyberg.*
Zur Familie Eyberger von Werttenegg s. J. G. Megerle von Mühlfeld, Österreichisches Adelslexikon des 18. und 19. Jahrhunderts. Erg. Bd. Wien 1824, 280.

IX (81–82)

B: Ein Doppelblatt, Format 360 × 230.

S: Schriftraum und Zeilenzahl wechselnd. Kurrentschrift.

12 (81r–82r) Protokoll der Sitzungen von 1790 September 14, 15 und 16, betreffend Einzelfragen der künftigen Verfassung und Besoldungsfragen.

X (83)

B: Eingefügtes Einzelblatt, Format 230 × 190.

S: Schriftraum 180 × 170 mit wechselnder Zeilenzahl. Kurrentschrift. Schrift wie T. XI, XII und XIII.

13 (83r–v) Schreiben Leopolds Graf Kollowrat und des Freiherrn Joseph Thaddaeus von Sumerau an die Abgeordneten der Tiroler Landstände, betreffend ein Handbillet des Kaisers (Leopold II.), in welchem dieser die Abgeordneten wegen unzureichender Vorbereitung tadelt und ihnen wegen des notwendig gewordenen längeren Aufenthaltes in Wien die Diäten streicht, dat. 1790 Dezember 26.
Tit.: *Copia. An die fier anwesenden Tyrolischen Ständischen Deputirten.* Unterschrieben: *L gr Kollowrat, Freyherr von Sumerau.*
Zu Leopold Graf Kollowrat (1727–1809) s. ADB 17 (1883) 455–458. Joseph Thaddäus von Sumerau (1749–1817) war kaiserlicher Regierungsrat in Wien und Referent für die Vorlande.

XI (84–87)

B: Format 360 × 225.

S: Blätter in der Mitte und am Rand des Schriftraumes gefaltet. Schriftraum 340/350 × 170 mit wechselnder Zeilenzahl. Kurrentschrift. Schrift wie T. X, XII und XIII.

14 (84r–86v) Protokoll einer Besprechung in Wien am Hof, dat. 1791 Februar 16, betreffend Einzelfragen der künftigen Verfassung und Besoldungsfragen.
Tit.: *Actum Wien bey Hofe den 16ten Feruarij 1791 In Conceptatione Sub Præsidio Sr. Königl. Hoheit Erzherzog Ferdinand Præsentibus cæteris omnibus.*
(87r–v) leer.

XII (88–99)

B: Format 390 × 245. Bl. 98 und 99 zwei eingeklebte Einzelblätter.

S: Blätter in der Mitte und am Rand des Schriftraumes gefaltet. Schriftraum 340/350 × 175 mit wechselnder Zeilenzahl. Kurrentschrift. Schrift wie T. X, XI und XIII.

15 (88r–99r) Protokoll eines Referates des Freiherrn Joseph Thaddäus von Sumerau (s. Nr. 13) über die Ergebnisse der in der Böhmischen Hofkanzlei getroffenen Entschei-

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 859

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 162.

dungen, betreffend tirolische Angelegenheiten in acht Punkten (Beschwerden und sonstige Fragen, z. B. Studienangelegenheiten).
Tit.: *Bar. Sumerau trug dann die Conclusa der aus der Böhmischen Hofkanzley von dem Erzherzog Franz angeordneten Kommission vor.*
(99v) leer.

XIII (100–101)

B: Doppelblatt, Format 375 × 235. Die beiden Blätter in falscher Reihenfolge eingebunden, s. Vermerke Bl. 100r und 101v.

S: Blätter in der Mitte und am Rand des Schriftraumes gefaltet. Schriftraum 325 × 170 mit wechselnder Zeilenzahl. Kurrentschrift. Schrift wie T. X, XI und XII.

16 (101r–v, 100r) Forts. des Protokolls (Nr. 15) in vier Punkten, betreffend Finanz- und Verwaltungsfragen.

XIV (102–122)

B: Format 365 × 225. Gegenblatt zu Bl. 102 herausgeschnitten.

S: Blätter in der Mitte gefaltet. Schriftraum 300/305 × 205 zu 30–33 Zeilen. Kurrentschrift.

17 (102r–120r) Kopie des Schreibens Kaiser Leopolds II., betreffend die von den Tiroler Abgeordneten in zwölf Punkten vorgetragenen Beschwerden und Bitten in zwölf Abteilungen, jeweils gegliedert in einzelne Punkte, dat. Wien, 1791 März 4.
Am oberen Blattrand: *521. Copia. Leopold der Zweite.*
(120v–122v) leer.

XV (123–137)

B: Format 355 × 225. Bl. 137 eingeklebtes Einzelblatt.

S: Blätter in der Mitte und an den Rändern gefaltet. Schriftraum Bl. 123 und 124 300 × 195 mit wechselnder Zeilenzahl, Bl. 125–132 290 × 170 zu 27 Zeilen. Kurrentschrift 19. Jh.

18 (123r–126r) Anfrage des Tiroler Abgeordneten Joseph von Giovanelli an Kaiser Franz I. bezüglich der neuen Verfassung des Landes.
Am oberen Blattrand: *Copia. No. 5331/144.*

18.1 (123r–124r) Anfrage, dat. Innsbruck, 1817 Jänner 29.
Tit.: *Gehorsamste Anfrage des unterzeichneten Verordneten Joseph von Giovanelli, wie der nun öfter vorkommende ausdruck "Neue Verfassung" zu vestehen seye.*
(124v) leer.

18.2 (125r–126r) Antwort des Kaisers, dat. Wien, 1817 November 29. *Franz m. p.* Darunter: *Prokop Graf von Lazansky m. p. nach Sr. K. K. Majestät höchsteigenem Befehle Johann Leopold Freyherr von Metzburg k. k. Hofrath m. p.*

19 (126v–132r) Schreiben des Tiroler Landtages an den Kaiser, betreffend die Steuerlasten des Landes mit der Bitte um Entlastung, dat. Innsbruck, 1817 Jänner 30. Unterschrift: … *ersterben in allertiefster Ehrfurcht die alleruntherthänigst treugehorsamste* (ohne Nennung der Namen).
(132v–137v, I*r–v) leer.

Zu Nr. 18 und 19 vgl. Innsbruck, TLA, Landschaftliches Archiv, Jüngere Provinciale, Allgemeine Reihe 1817, Schuber 257–271, Fasz. 53.

W. N.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 859

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at - Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken
Permalink: manuscripta.at/?ID=29533

VERLAG DER ÖSTERREICHISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Die in diesem PDF enthaltenen Druckseiten sind Teil der im Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erschienenen Publikation:
Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015.
Das vollständige Werk ist beim Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erhältlich / The complete edition is available at the Austrian Academy of Sciences Press:

Buch bestellen/Order Print Edition